

1000 Kinder toben und turnen durch den Glaspalast

Sindelfingen Tischtennis, Taekwondo und Tanzen statt Mathe, Physik und Englisch standen am Donnerstag auf dem Stundenplan von 1000 Kindern aus Sindelfingen. Der Run auf den Aktionstag "Sindelfingen bewegt sich", den die Bürgerstiftung gemeinsam mit der AOK und dem Sportgeschäft Stahl bereits zum achten Mal veranstaltete, war groß. "Wir hatten 1800 Anmeldungen, mussten leider 800 Kindern absagen", berichtete Ingrid Bitter vom Vorstand der Stiftung. "Dabei hatten wir den Anmeldebeginn auf Mitternacht gelegt. Doch innerhalb weniger Minuten waren alle Plätze weg." Den Kindern der städtischen Kitas und Schulen Spaß an Bewegung zu vermitteln ist das Ziel der Aktion, an der sich sämtliche Sportvereine der Stadt beteiligten. Auch eine Gruppe Flüchtkingskinder war dabei sowie Schüler der Bodelschwingh-Schule, einer Einrichtung für behinderte Jungen und Mädchen. "Uns ist die Begegnung von Schülern aller Schularten wichtig", sagte Bitter. (wi)

Foto: factum/Granville